

Gemeindeblatt Obersüßbach

Ausgabe Dezember 2024/Januar 2025

Mitteilungen aus der Gemeinde Obersüßbach



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor ziemlich genau einem Jahr habe ich Ihnen von der Gemeinde Niederwinkling berichtet, die als Vorzeigegemeinde in Sachen Dorferneuerung gilt. Da auch in unserer Gemeinde ein Areal in der Dorfmitte für eine Erneuerung zur Verfügung steht, hat sich der Gemeinderat bereits letztes auf den Weg gemacht, um sich ein Bild von Niederwinkling zu machen.

Und was haben wir vorgefunden? Ein wahres Vorbild einer belebten und reaktivierten Dorfmitte.

Nun – ein gutes Jahr später – sind auch wir auf einem guten Weg dahin:

Eine Vielzahl von engagierten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern konnte für die Teilnehmergemeinschaft (TG) gewonnen werden. Die gewählten Mitglieder der TG erweitern nicht nur das Meinungs- und Entscheidungsspektrum, sondern sind als Kooperationspartner im Projekt involviert. So sollen alle Meinungen, Blickwinkel und Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um die vorhandenen Flächen sinnvoll, bedarfsgerecht und nachhaltig zu nutzen. Denn es sollen hier Nahversorgung, ärztliche Versorgung, Tagescafe und Betreutes Wohnen ebenso zu finden sein wie Vereine, Einrichtungen und Organisationen, für die Räumlichkeiten zur Begegnung geschaffen werden. Ergänzend dazu sind Freiflächen geplant, die die Generationen einander näherbringen sollen. Sie sehen, es bieten sich mannigfaltig Möglichkeiten zur Nutzung der Dorfmitte.

Ebenfalls ein schöner Begegnungsort in dieser Jahreszeit ist der alljährliche Wintermarkt, der auch dieses Mal wieder gut besucht war. Ich Danke allen Beteiligten für ihr Engagement sowie allen Besuchern für ihr Kommen – ein Vorbild gelebter Gesellschaft.

Schätzen Sie sich glücklich, hier Ihre Heimat zu haben oder gefunden zu haben. Denn der Blick in die Welt hinaus stimmt nicht immer optimistisch, wenn Naturkatastrophen wie in Spanien ganze Landstriche auslöschen und Menschen dabei ihr Leben lassen müssen, Krieg und Gewalt den Alltag bestimmen und Wahlen eine ungewisse bzw. unsichere Zukunft vermuten lassen. Nicht zu vergessen die Politikverdrossenheit im eigenen Land.

Deshalb möchte ich Ihnen noch Folgendes mit auf den Weg geben: Genießen Sie die Adventszeit, die bis heute den wunderbaren Charakter der Nächstenliebe, Vergebung und Großzügigkeit mit sich bringt, sowie das Weihnachtsfest – sei es im Kreise der Familie, der Verwandtschaft oder mit Freunden.

Blicken Sie positiv und zuversichtlich der Zukunft und dem neuen Jahr entgegen. Was es für den Einzelnen bereithält, kann niemand sagen. Allerdings hält das Leben oftmals Überraschungen bereit, mit denen wir nicht rechnen (können). Mit einem können wir jedoch fest rechnen: der Kraft und Anpassungsfähigkeit von Menschen in einer Solidargemeinschaft, eingebunden und integriert in Organisationen und Vereinen, verwurzelt in Obersüßbach.

Ich wünsch Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und für das Neue Jahr 2025 weiterhin ein freundschaftliches und respektvolles Miteinander.

Und vor allem: Bleibt's alle gsund!

Ihr

Michael Ostermayr Erster Bürgermeister

In Pet

Besuchen Sie unsere Gemeinde auch gern im Internet!

"Chancen erkennt man oft nicht auf den ersten Blick."

Catherine Deneuve

Informationen aus der Gemeinde

Gedenken der Opfer von Gewalt und Krieg

Die Gemeinde Obersüßbach und die KSK Obersüßbach gedenkten am Kriegerdenkmal in Obersüßbach der Opfer von Terror, Gewalt und Krieg und legten dazu einen Kranz nieder. In seiner Ansprache erinnerte Bgm. Michael Ostermayr an die beiden Weltkriege, den Völkermord, an Flucht und Vertreibung, an deutsche und europäische Diktaturen, ja sogar Diktaturen auf der ganzen Welt, die Teil unseres Wissens sind. Der Volkstrauertag wurde auf Vorschlag des 1919 gegründeten Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges eingeführt. Dieser Tag soll ein Zeichen der Solidarität mit den Hinterbliebenen der Gefallenen und Kriegstoten sein.

"Die Würde des Menschen ist unantastbar."



Bild: Helmut Liewald

Wenn Menschenrechte und Nächstenliebe im Kopf der Menschen keinen Platz mehr haben, wenn Vorurteile, Neid und Unzufriedenheit wieder auf dem Vormarsch sind, geht die Saat des Krieges wieder auf. Der einzige Weg, der uns bleibt, ist, mit aller Kraft dafür einzutreten, dass Krieg und Diktatur sich nicht wiederholen können. Kein Mensch hat das Recht, das Leben eines anderen durch Leichtsinn, Übereifer, Gier und Gleichgültigkeit zu gefährden. "Der Krieg entscheidet nicht darüber, wer recht hat, sondern nur darüber, wer übrig bleibt." - "Wir müssen für den Frieden einstehen, denn der Friede ist ein Geschenk Gottes".

Neujahrsempfang 2025

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang ein. Beginn ist um 17.00 Uhr mit dem Neujahrsgottesdienst (Messe für die Verstorbenen der Gemeinde aus dem Jahr 2024) und anschließendem Stehempfang auf dem Kirchenparkplatz.

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus der VG Furth geschlossen

Von Montag, 23. Dezember bis einschließlich Dienstag, 31. Dezember 2024 ist das Rathaus der VG Furth geschlossen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen!

Digitaler Bauantrag

Mit der digitalen Bearbeitung hat sich die Erstzuständigkeit für die Einreichung von Bauanträgen geändert, hierüber wurde bereits im letzten Informationsblatt berichtet. Waren in verschiedenen Bereichen die Gemeinden die erste Anlaufstelle für Bauwerber, sind seit dem 1. August 2024 alle Bauanträge beim Landratsamt Landshut einzureichen – egal ob in digitaler oder in Papierform. Anschließend werden die Gemeinden über das Landratsamt beteiligt und können die Anträge, wie gewohnt, im Gemeinderat behandeln.

Sowohl die Gemeinden als auch das Landratsamt möchten jedoch darauf hinweisen, dass die Erstberatung künftiger Bauherren weiterhin bei den Gemeinden verbleiben sollte, da die Ortskenntnis in den Bauämtern der Gemeinde vorhanden ist und so die Bauherren besser beraten werden können.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Nachbarbeteiligung vor Einreichung des Bauantrages bereits durchgeführt werden muss. Der Entwurfsverfasser/Bauherr trägt die Verantwortung dafür, dass die Nachbarn entsprechend über das Bauvorhaben unterrichtet wurden.

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden

Die Grundstückseigentümer bzw. Anwohner werden gebeten, Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden, wenn sie in den Gehwegbereich ragen, den Verkehr behindern und die Sicht in Kreuzungen und auf Verkehrszeichen verdecken! Bitte beseitigen Sie auch regelmäßig den Unkraut- und Grasbewuchs auf

dem angrenzenden Gehsteig und bei Bordsteinkanten, die u.U. die Teerdecke beschädigen und außerdem ein ungepflegtes Ortsbild schaffen.

Räum- und Streudienst

Beginn der kalten Jahreszeit – Räum- und Streupflicht der Anlieger! Bitte ausreichend breite Fahrgassen für Einsatzfahrzeuge freihalten!

Jahreszeitlich bedingt kann morgendliche Schnee- und Eisglätte auf Straßen und Gehwegen bei niedrigen Temperaturen und Niederschlägen jederzeit auftreten. Die Räum- und Streupflicht für Wege ist durch die Satzung der Gemeinde den Straßenanliegern übertragen, hierzu gehören die Geh- und Radwege und entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn, soweit kein Gehweg vorhanden ist.



Diese Bereiche müssen werktags ab spätestens 7:00 Uhr und sonn- und feiertags ab spätestens 8:00 Uhr auf eine Breite von mindestens 1,00 m geräumt und gestreut werden. Wenn im Laufe des Tages Schnee- und Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Der geräumte Schnee ist **neben der Gehbahn** so zu lagern, dass der Verkehr nicht

gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, ist der Schnee spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Der Schnee ist dann auf dem angrenzenden eigenen Grundstück zu lagern. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Um einen reibungslosen Räum- und Streudienst gewährleisten zu können bittet der Bauhof darum, die Straßen nicht zuzuparken und die Autos so abzustellen, dass die Einsatzfahrzeuge nicht behindert werden.

Die Gemeinde weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass eine Räum- und Streupflicht für die Gemeinde von öffentlichen Straßen nur in gefährlichen und verkehrswichtigen Bereichen besteht. Die komplette Räumung aller gemeindlichen Verkehrsflächen ist eine Serviceleistung der Gemeinde, der wir gerne nachkommen sofern die Flächen zugänglich sind.

Ist die Straße nicht frei befahrbar wird durch die Gemeinde KEIN Winterdienst durchgeführt! Umweltbelastendes Salz möglichst vermeiden!

Altstoffsammelstelle geschlossen

Um Ihnen die rechtzeitige Planung Ihrer Weihnachtsfeiertage zu erleichtern, weisen wir bereits jetzt darauf hin, dass die Altstoffsammelstelle in Obersüßbach am Samstag, 28. Dezember 2024 geschlossen ist. Sie haben am Samstag, 21. Dezember 2024 noch die Möglichkeit Ihren Abfall vorbeizubringen. Ab Samstag, 04. Januar 2025, ist wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass die Altstoffsammelstelle in den Wintermonaten (November bis Februar) nur am Samstag von 12:00 bis 15:00 Uhr geöffnet ist

Verdienstmedaille für außergewöhnliches Engagement

Anfang November wurde Kerstin Wolgemuth die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht. Mit dieser Auszeichnung wird ihr außergewöhnliches Engagement und ihre unermüdliche Fürsorge für ihre Familie gewürdigt, die weit über das hinausgeht, was selbstverständlich ist. In einer feierlichen Zeremonie im Landratsamt Landshut überreichte Landrat Peter Dreier die Medaille und sprach Frau Wolgemuth seine höchste Anerkennung aus. "Die Leistung, die Sie seit Jahrzehnten erbringen, kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Sie haben dabei sehr viele persönliche Wünsche zurückgestellt" sagte Landrat Peter Dreier in seinder Laudatio.



Bild v.l.: Bgm. Michael Ostermayr, Kerstin und Sindy Wohlgemuth, Landrat Peter Dreier, Veronika Zehetmaier (Krankenpflegestation St. Elisabeth Obersüßbach)

NEU: Katastrophenwarnschutzfunktion in der Heimat-Info-App

Jetzt NEU: Die Katastrophenwarnschutzfunktion

In den letzten Monaten haben die verheerenden Hochwasser viele Kommunen schwer getroffen. Wir als Gemeinde möchten hier reagieren und Ihnen eine Möglichkeit bieten, im Katastrophenfall informiert zu sein.

In unserer Obersüßbach App Heimat-Info haben wir deswegen eine neue Funktion freigeschaltet. Ob landkreisweite Meldungen zum Hochwasser, Unwetter, Katastrophenschutz oder Trinkwasser Verunreinigungen: In unserer Heimat-Info App werden Sie zuverlässig per Push-Nachricht informiert.

So geht's:

- 1. Heimat-Info App herunterladen und Obersüßbach auswählen
- 2. Über das Glockensymbol prüfen, ob die Benachrichtigungen für das Profil "Warnmeldungen" eingeschaltet sind. Wir empfehlen auch die Nachrichten aus dem Profil der Gemeinde zu aktivieren, um garantiert nichts mehr zu verpassen.
- Scan mich
- 3. Fertig! Sie werden nun im Katastrophenfall informiert.

In Zeiten wie diesen ist Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung wichtiger denn je. Deshalb haben wir beschlossen, dieses neue Modul innerhalb unserer App zur Verfügung zu stellen. Damit möchten wir sicherstellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde schnell und unkompliziert über mögliche Gefahren informiert werden.

Ich lade Sie herzlich ein, dieses neue Modul aktiv zu nutzen und somit einen

Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen: Haben Sie sich schon registriert?

In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger ganz einfach. In der App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, support@heimat-info.de) oder wenden Sie sich an Frau Schweiger von unserer Verwaltung.

Informationen aus dem Landkreis

Landratsamt geschlossen

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, die landkreiseigenen Bauschuttannahmestellen Geisenhausen/Feuerberg und Inkofenund die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg sind am Mittwoch, den 11.12.2024 ab 12.00 Uhr wegen der stattfindenden Personalversammlung geschlossen. Ebenso wird bekanntgegeben, dass das Landratsamt mit seinen Außenstellen am Freitag, den 27.12.2024 ganztags geschlossen bleibt!

Informationen aus den Einrichtungen, Unternehmen und Vereinen

Pfarr-Café - Vortrag Fahrsicherheit

Am **Donnerstag, 09. Januar 2025 um 14 Uhr** lädt das Pfarr-Café zu einem Vortrag der Fahrschule Gebendorfer über "*Neuerungen und Fahrsicherheit im Alter*" ein. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Kirchweih im Pfarr-Café

Passend zum Kirchweihfest hat das Pfarr-Cafe Team, unter der Leitung von Anita Huber, wieder für einen unterhaltsamen, kurzweiligen Nachmittag der Seniorinnen und Senioren gesorgt.

Zu Beginn wurden die zahlreichen Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, anschließend sorgte der Stadl-Plattler-Nachwuchs unter der Leitung von Bernhard Scharf und der musikalischen Begleitung von Musiker "Gustl" für humorvolle Unterhaltung. Mit viel Applaus wurden die Nachwuchs-Plattler von den begeisterten Gästen um Zugabe gebeten, was natürlich gerne erfüllt wurde. Bei deftigen Häppchen und intensiven Gesprächen klang der gelungene Nachmittag aus.



Spende der Raiffeisenbank Landshuter Land eG für die Badeaufsicht Obersüßbach

Bei schönstem Herbstwetter fand die Übergabe der Spende für neue T-Shirts und Hosen für die ehrenamtlich Tätigen im Freibad in Obersüßbach statt. Von der Raiffeisenbank Landshuter Land eG kam Sieglinde Kraus, Leiterin der Geschäftsstelle Pfeffenhausen und überreichte den Geldbetrag an den Leiter des Badeaufsichtsteams Siegfried Sukale. Mit Vorfreude auf die nächste Saison war fast die gesamte Gruppe in den neuen blauen T-Shirts anwesend.



Der Süßbacher MSC hat gewählt

Der Vorsitzende Richard Lehner eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Rückschau auf das abgelaufene Vereinsjahr. Nach dem gemeinsamen Abendessen berichteten der Schriftfüher und Kassier über den Verein. Die Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft. Turnusgemäß finden alle 2 Jahre Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Die 2. Vorsitzende Ramona Haimerl kandidierte nicht mehr. Als Ersatz stellte sich Sandro Teutsch zu Verfügung, der einstimmig gewählt wurde. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden erneut bestätigt. Die anschließende Diashow mit den Bildern aller Ausfahrten rundete die Veranstaltung ab.



ILE Holledauer Tor

Regionalbudget 2025

Die ILE "Holledauer Tor" hat sich auch im Jahr 2025 wieder für das Regionalbudget bewerben. Vorbehaltlich einer Zusage des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern stehen der ILE insgesamt 75.000 Euro zur Verfügung. Damit können Kleinprojekte bis 20.000 Euro Gesamtkosten (brutto) gefördert werden. Pro Projekt können bis zu 80%, maximal jedoch 10.000 Euro bezuschusst werden. Welche Kleinprojekte gefördert werden entscheidet ein Gremium anhand von festgelegten Auswahlkriterien. Förderanträge können Sie wahrscheinlich Ende November/Anfang Dezember 2024 einreichen. Den genauen Zeitrahmen, die Auswahlkriterien, das Formular für das Einreichen einer Förderanfrage und nähere Infos zum Regionalbudget finden Sie unter www.ile-holledauertor.de . Wenn Sie bereits eine Projektskizze oder Fragen haben können Sie sich gerne unverbindlich an eva-maria.fuchs@vg-furth.de wenden.

Markt der Generationen begeistert

Der Andrang beim ersten "Markt der Generationen" an der Grundschule in Obersüßbach war groß. Die Besucher informierten sich bei aktuellen Vorträgen und an Expertentischen über viele Themen rund ums Thema Älterwerden. Auch an sportliche Mitmachangebote und verschiedene Stationen zum selber ausprobieren wurde gedacht. So konnte getestet werden wie sich eine Demenz oder das Älterwerden anfühlt, und es wurden Tipps gegeben wie man im Alter fit



Dancing Stars Obersüßbach

bleiben kann. Zusätzlich soraten verschie-Kinderund dene Jugendgruppen aus der ILE für Gänsehaut. Action und Spaß in der Turnhalle. Auch für das leibliche Wohl wurde mit Kaffee, Kuchen, gegrilltem und Getränken gesorgt. So bot der Nachmittag ein durchweg interessantes Angebot für alle Altersschichten

Die ILE wächst

Nun ist es amtlich – die ILE hat sich um die Kommunen Bruckberg und Rottenburg an der Laaber verstärkt. Alle Gremien stimmten einstimmig für die Aufnahme, bzw. den Beitritt. "Mit den beiden neuen Kommunen wird die ILE noch schlagkräftiger – und ist damit für die Zukunft noch besser gerüstet" freut sich der Zweckverbandsvorsitzende Herr Hans-Peter Deifel über die Erweiterung der ILE. Bei einem durch das ALE Niederbayern geleiteten Workshop konnten die beiden "neuen" Kommunen das Förderkonstrukt der ILE, und die ILE Holledauer Tor genauer kennenlernen.

Auch konnten bereits erste gemeinsame Themenschwerpunkte und Projekte identifiziert werden, so das einer erfolgreichen Zusammenarbeit nichts mehr im Wege steht.



Das Bild zeigt die Teilnehmer des Kennenlernworkshops (neue Verbandsräte der neuen ILE-Kommunen)

VHS Landshuter Land

Letzte Hilfe – das kleine 1 x 1 des Sterbens Hospizverein Landshut zu Gast bei VHS VG Furth

Zahlreiche Besucher fanden den Weg nach Weihmichl in den Roider-Jackl-Saal im Haus der Begegnung, die von VHS-Leiterin Claudia Lange und den Dozenten Barbara Kollross und Richard Bechinger begrüßt wurden.

Es braucht schon einiges an Mut und Stärke, sich dem Thema Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen anzunehmen, so die Dozenten. Letzte Hilfe Kurse wurden ins Leben gerufen, um die Bevölkerung zu den Themen Tod, Sterben und Trauer zu sensibilisieren und ins Gespräch zu bringen. Im Gegensatz zur Ersten Hilfe, die bei akuter Verletzung und Erkrankung das Ziel hat, das Überleben zu sichern, ist die Letzte Hilfe darauf ausgerichtet, Linderung von Leid und Erhalt von Lebensqualität bei lebensbedrohlichen Erkrankungen herbeizuführen. Beides widerspricht sich nicht, sondern kann sich in manchen Fällen ergänzen oder auch ineinander übergehen. Dass der Bedarf für die Letzte Hilfe vorhanden ist, belegt die stehts steigende Nachfrage nach dem Angebot des Hospizvereins, der Beratungen und Hilfeleistungen anbietet. Der Wunsch, zu Hause zu sterben, der demographische Wandel und die Notwendigkeit, anderen im Sterben beizustehen, machen diese wertvolle Arbeit unentbehrlich.



Am Ende des Kurses schienen zahlreiche Fragen aufgrund der vielfältigen und umfangreichen Informationen und Hilfestellung für die Praxis geklärt. Mit Herbstkränzen bedankte sich die VHS-Leitung bei den Referenten für ihr Kommen.

Foto: VHS VG Furth v. l.: Barbara Kollross, Hospizverein Landshut, Claudia Lange, VHS VG Furth und Richard Bechinger, Hospizverein

Neues Kursprogramm - Anmeldung ab 25.11.2024

Das neue Kursprogramm für die Monate Januar bis August 2025 wurde fertiggestellt. Alle Angebote sind dem **25.11.2024** über die Webseite <u>www.</u>vhs-landshuter-land.de buchbar.

Neben den Bildungsangeboten beinhaltet das Programm neben bewährten eine Vielzahl neuer und interessanter Kurse, sowohl für Jung und Alt. Das Angebot reicht von Kursen und Seminaren in den Bereichen Gesellschaft und Leben, Junge VHS, Senioren aktiv, Kultur und Gestalten, Gesundheit und Entspannung, Sprachen bis hin zu Beruf und EDV. So können Erwachsene bei verschiedenen Kursen im Kreativbereich ihrer Fantasie freien Lauf lassen. In den Kochkursen zeigen die Dozenten anhand von vielen Rezepten, was sich aus regionalen und saisonalen Zutaten zubereitet lässt. Fachdozenten referieren über Gesundheitsthemen.

Auch für Vereine und Ehrenamtliche bieten wir wieder viele spannende und lehrreiche Vorträge rund um das Vereinsleben an.

Im Bereich "Gesundheit und Entspannung" finden bereits etablierte als auch eine Vielzahl an neuen Kursen Platz im Angebot. Von Yoga, über Gymnastik und Faszientraining zu Entspannungs- und Fitnesskursen ist für jeden etwas dabei. Unter der Rubrik "Sprachen" geben die Dozenten in unterschiedlichen Kursen für Jugendliche und Erwachsene ihr Wissen weiter.

Das Semesterthema lautet diesmal "Künstliche Intelligenz und Digitalisierung".



Hier stehen allen Interessierten viele Kurse speziell zu diesem Thema zur Verfügung.

Die vhs Landshuter Land nimmt Anmeldungen über Homepage unter www. vhs-landshuter-land.de entgegen. Hier finden Sie auch das vollständige Kursangebot.







unter der Leitung von Martin Ott

mit Werken von Adolphe Adam, Mathias Rauch, John Rutter, Stephan Jaeggi u.a.

Texte aus der Feder von Elisabeth Mauell

21.12.2024, 16°°Uhr **Obersüßbach** Pfarrkirche St. Jakobus

Der Eintritt ist frei!

Spenden für die Missionaries of Charity (Mutter-Teresa-Schwestern) in Kiev (Ukraine)





Der Blutspendedienst des BRK bittet um Ihre Hilfe

BLUTSPENDE

Donnerstag 16. Januar

Mehrzweckhalle Obersüßbach Schulstr. 3 16:30 – 19:30



Jetzt Termin reservieren!!!

www.blutspendedienst.com

Weitere Informationen auch unter: 0800 11 949 11 (kostenlos)







Fundsachen

Gegenstand	Zeit	Ort
Schlüsseltasche m. Bargeld	08.08.2024	Wirtschaftsweg zw. Radweg Arth und GH Kollmeder, Furth
Schlüssel mit Anhänger	25.09.2024	Wirtschaftsweg zw. Radweg Arth und GH Kollmeder, Furth
Geldbörse	30.09.2024	zwischen Veilchenweg und Haseneck, Furth
Halskette mit Ring	08.10.2024	Ringstraße/Neuhauserstraße, Furth
Kinderbrille (schwarz/weiß)	08.10.2024	GMS Furth, Furth
Sonnenbrille (blau)	08.10.2024	GMS Furth, Furth
Armbanduhr (schwarz/gelb)	13.10.2024	GMS Furth, Umkleide Turnhalle, Furth
Brille (schwarz-braun)	07.11.2024	Raiffeisenbank Furth, Furth

Wir gratulieren allen Geburtstags- und Ehejubilaren				
22.12.	80.	Ermes Bonardi		
26.12.	75.	Agnes Ott		
29.11.	Goldene Hochzeit	Nikolaus und Rodica-Marioara Luca		

VERANSTALTUNGEN Dezember 2024			
Sonnntag 01.12.	18.00	KSK Obersüßbach: Christbaumversteigerung, Gasthaus Schranner	
Do. und Fr. 05. u. 06.12.		KLJB Obersüßbach: Nikolausdienst	
Samstag 07.12	18.00	Kirchenverwaltung Obermünchen + Fam. Manhart: Adventsfenster, Ungarischwall	
Sonntag 08.12.	16.00	FF Martinszell: Christbaumversteigerung, Gasthaus Albrecht	
Sonntag 08.12.	19.00	Schloßschützen Obersüßbach: Christbaumversteigerung, Schützenheim	
Sonntag 08.12.		KDFB Obersüßbach: Weihnachtsfeier	
Freitag 13.12.	18.00	Dorfgemeinschaft Niedersüßbach: Adventsfenster, Weizenbauerhof	
Freitag 13.12.	19.00	FF Obermünchen: Weihnachtsfeier, Gasthaus Radlmeier	
Samstag 14.12.		KLJB Obersüßbach: Weihnachtsfeier	
Sonntag 15.12.	18.00	FF Obersüßbach: Christbaumversteigerung, Gasthaus Schranner	
Freitag 20.12.		Schloßschützen Obersüßbach: Weihnachtsfeier	
Samstag 21.12.	17.00	FF Obersüßbach: Wintersonnwendfeier, Feuerwehrhaus/Bauhof	
Donnerstag 26.12.	19.00	FF Obermünchen: Christbaumversteigerung , Gasthaus Radlmeier	
Samstag 28.12.	19.00	FF Obersüßbach: Jahresabschlußfeier, Gasthaus Schranner	

VERANSTALTUNGEN Januar 2025				
Mittwoch 01.01.	17.00	Gemeinde Obersüßbach: Kirche, anschließend Neujahrsempfang		
Sonntag 05.01.	18.00	TSV Obersüßbach: Christbaumversteigerung, TSV-Stüberl		
Montag 06.01.	17.00	FF Niedersüßbach: Christbaumversteigerung, Gasthaus Kreitmeier		
Donnerstag 09.01.	14.00	Pfarrcafé, Pfarrsaal		
Sonntag 12.01.	15.00	KLB Obersüßbach: Fackelwanderung, Treffpunkt Raiffeisen		
Samstag 18.01.	19.00	KDFB Obersüßbach: Kinoabend, Pfarrsaal		
Samstag 18.01.	19.00	KLJB Obersüßbach: Faschingsball, Gasthaus Radlmeier		
Samstag 25.01.	16.00	Schloßschützen Obersüßbach: Winterwanderung nach Niedermünchen, Treffpunkt Röcklhalle		
Sonntag 26.01.	14.00	KLB: Geburtstagsfeier der Jubilare aus 2024, Gasthaus Schranner		
Freitag 31.01.	19.00	KLJB Obersüßbach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Schranner		

Das Terminheft mit allen Terminen für das Jahr 2025 liegt in den bekannten Auslagestellen zum mitnehmen bereit und ist auch online auf der Homepage der Gemeinde Obersüßbach zu finden.



Information zum Winterdienst in der Gemeinde Obersüßbach



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Winterdienst in unserer Gemeinde erfolgt nach einem festgelegten Prioritätensystem: Hauptverkehrswege und besonders gefährdete Bereiche wie gefährliche Steigungen oder Kreuzungen werden bevorzugt geräumt und gestreut.

In Siedlungsstraßen besteht keine gesetzliche Räum- und Streupflicht der Gemeinde. Der Winterdienst in diesen Bereichen ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde, die im Rahmen der Möglichkeiten erbracht wird.

Wichtige Hinweise für Anwohner in Siedlungsstraßen:

- · Bitte parken Sie keine Fahrzeuge auf der Straße, da dies den Winterdienst erheblich behindert. Sollte dies der Fall sein, können wir die Räum- und Streuarbeiten in diesen Bereichen leider nicht durchführen.
- Wir bitten Sie, rechtzeitig mit Ihren Nachbarn und Anliegern mögliche Parkprobleme abzustimmen, um einen reibungslosen Ablauf des Winterdienstes zu gewährleisten.

Bereitstellung von Streumaterial:

Streubehälter werden bei Bedarf an gefährlichen Stellen wie Steigungen und Kreuzungen durch den Bauhof aufgestellt. An unserem Lagerplatz in der ehemaligen Raiffeisen (Schloßstraße 13) können Bürgerinnen und Bürger, kostenlos kleinere Mengen (max. 30l) Streumaterial für den Eigenbedarf abholen.

Die Gemeinde Obersüßbach ist bemüht, allen Anliegen gerecht zu werden, bittet jedoch um Ihr Verständnis, dass Prioritäten gesetzt werden müssen. Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!



Mit freundlichen Grüßen Ihre Gemeinde Obersüßbach

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Obersüßbach

Erster Bürgermeister Michael Ostermayr Am Rathaus 6 84095 Furth

Tel. 08704/9119-22 Fax 08704/9119-33 E-Mail: info@vg-furth.de

Internet: http://www.obersuessbach.de

Rathaus Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 13:30 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Bücherei Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 11:00 Uhr Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr 1.u.2. Samstag im Monat 10:00 – 11:00 Uhr

Wertstoffhof Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr Samstag 12:00 – 15:00 Uhr (In den Wintermonaten (Nov. - Feb.) ist der Wertstoffhof am Mittwoch geschlossen.) !!!

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112
Polizei: 110
Telefonseelsorge: 0800/111 0 111
oder 0800/111 0 222

Apotheken-Notdienstplan:

Internet unter <u>www.engelapotheke-furth.de</u> o. an der Anzeigentafel der Engel-Apotheke, Landshuter Straße 4, 84095 Furth.

Zahnärzte-Notdienstplan:

Im Internet unter <u>www.notdienst-zahn.de</u> oder in der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.

AOK-Sprechtage

Auch im Jahr 2023 finden im Rathaus Furth leider **keine** Sprechtage der AOK statt. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an: AOK Landshut, Luitpoldstr. 28, 84034 Landshut Tel. 0871/6950

VdK-Sprechtage

Achtung!

Die Außensprechtage des VdK in der VG Furth sind seit 2020 auf Terminvereinbarung umgestellt! Bitte vereinbaren Sie vorab <u>bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle Landshut</u> (Tel.-Nr.: 0871/923330 einen Termin

Energieberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht der Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kirner von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr telefonisch für eine Beratung zur Verfügung. Die Beratung ist für alle Bürger kostenlos.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung unter Tel.-Nr.: 08704/9119-11, erforderlich.

Fundgegenstände

Das Fundbüro für alle Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (Furth, Obersüßbach, Weihmichl) ist im Einwohnermeldeamt integriert. Online finden Sie es unter: http://www.furth-bei-landshut.de/furth/buer-

http://www.furth-bei-landshut.de/furth/buer-gerservice/fundbuero

Das nächste Gemeindeblatt erscheint im Februar 2025!

Bitte reichen Sie Ihre Terminhinweise und Berichte **bis spätestens 20. Januar 2025** bei Frau Martina Schweiger (martina.schweiger@vq-furth.de) ein..

Obersüßbach

Wintersonnwend-Feier

Feuerwehrhaus

21.12. ab 17:00 Uhr

MIT BARBETRIEB

Wir freuen uns über Ihren Besuch



www.ffw-obersuessbach.feuerwehren.bayern